

Informationen gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Vorstand:

Prof. Dr. med. Wolfgang E. Fleig
Medizinischer Vorstand und Sprecher des Vorstandes

Marya Verdel
Kaufmännischer Vorstand

Universitätsklinikum Leipzig, AöR
Liebigstraße 18, Haus B
04103 Leipzig
Tel: +49 341 - 97 109
Fax: +49 341 - 97 15909

Kontaktadressen des Datenschutzbeauftragten:

Universitätsklinikum Leipzig AöR
Liebigstraße 18, Haus B
04103 Leipzig
Datenschutzbeauftragte
Mail: dsb@uniklinik-leipzig.de

Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten gemäß Eingabemaske im Rahmen der Anmeldung zum Erhalt des Job-Newsletters. Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für die Zusendung des Job-Newsletters erforderlich und erfolgt aufgrund Ihrer ausdrücklichen Einwilligung. Ihre Einwilligung ist freiwillig. Sofern Sie keine Einwilligung erteilen, entstehen Ihnen hieraus keine Nachteile. Bitte beachten Sie jedoch, dass eine Anmeldung zum Presseverteiler in diesem Fall nicht bearbeitet werden kann.

Dauer der Speicherung:

Ihre Daten werden gelöscht, sobald Sie sich vom Erhalt des Job-Newsletters abmelden.

Rechte der betroffenen Person:

Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte nach Art. 15 bis 22 DSGVO zu:

- das Recht auf Auskunft über Ihre Daten,
- die Berichtigung der Daten unter der Voraussetzungen, dass gemachte Änderungen nachvollziehbar bleiben,
- der Löschung von Daten im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung unter Beachtung bestehender Dokumentationspflichten,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit in Bezug auf die Daten, die Sie dem Klinikum bereitgestellt haben.
- Bei Datenverarbeitungen, die auf einer Einwilligung beruhen haben Sie das Recht der Verarbeitung zu widersprechen.

Recht auf Widerruf:

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:

Sie haben das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.